

Herren Kreisliga Staffel 1

TSG 78 Heidelberg : TTC Wiesloch-Baiertal II
Freitag, 03.02.2023, 20:15 Uhr

Kein Sieger im Duell der TSG 78 Heidelberg gegen den TTC Wiesloch-Baiertal II

Im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 traf die TSG 78 Heidelberg am vergangenen Freitag im 13. Saisonspiel auf den TTC Wiesloch-Baiertal II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Schikorra / Bubel, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass die TSG 78 Heidelberg und der TTC Wiesloch-Baiertal II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Niemann / Lauber über die 1:3-Niederlage gegen Krauter / Steger hinweggetröstet werden mussten. Lange umkämpft war derweil das Match zwischen Albrecht / Jäger und Schikorra / Bubel, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Vinke / Feygelmann gegen Kahlich / Hopfinger hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Andreas Albrecht gelang es, Günter Krauter im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Jan Niemann hatte dann seine Gegnerin Kerstin Schikorra beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Recht kurzen Prozess machte wenig später Adrian Lauber beim 11:4, 13:11, 11:7 mit Dietmar Steger. Es dauerte eine Weile, bis Tobias Vinke sein 3:2 gegen Peter Bubel unter Dach und Fach hatte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Michael Feygelmann war in der Partie gegen Claudio Hopfinger nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum Stefan Jäger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ralf Kahlich ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der TSG 78 Heidelberg und des TTC Wiesloch-Baiertal II in die Box. Trotz 1:0 Satzführung verlor Andreas Albrecht sein Spiel gegen Kerstin Schikorra letztlich mit 11:5, 4:11, 16:18, 9:11. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Albrecht beendet wurde. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Jan Niemann letztlich an der Hand, um sich gegen Günter Krauter durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Adrian Lauber seinem Gegner Peter Bubel letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Tobias Vinke die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Michael Feygelmann kam mit der Spielweise von Ralf Kahlich am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz Blitzstart verlor Stefan Jäger sein Spiel gegen Claudio Hopfinger letztlich in vier Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten,

stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Schikorra / Bubel waren Niemann / Lauber, obwohl sie alles gegeben hatten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat die TSG 78 Heidelberg in der Saison nun 8 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.02.2023 gegen den TTC Hockenheim III an. Für den TTC Wiesloch-Baiertal II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Hockenheim III am 11.03.2023 an, in die es mit einem Punkteverhältnis von 11:15 geht.

Statistik:

TSG 78 Heidelberg

Doppel: Niemann / Lauber 0:2, Albrecht / Jäger 0:1, Vinke / Feygelmann 0:1

Einzel: A. Albrecht 1:1, J. Niemann 2:0, A. Lauber 1:1, T. Vinke 2:0, M. Feygelmann 2:0, S. Jäger 0:2

TTC Wiesloch-Baiertal II

Doppel: Schikorra / Bubel 2:0, Krauter / Steger 1:0, Kahlich / Hopfinger 1:0

Einzel: K. Schikorra 1:1, G. Krauter 0:2, P. Bubel 1:1, D. Steger 0:2, R. Kahlich 1:1, C. Hopfinger 1:1